hobbyzone®

Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni

Sport Cub S 2

SAFE®

RTF®
READY-TO-FLY

BNF®
BASIC

HORIZON® HOBBY

HINWEIS

Allen Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumenten sind Änderungen nach Ermessen von Horizon Hobby, LLC vorbehalten. Aktuelle Produktliteratur finden Sie unter horizonhobby.com oder www.towerhobbies.com im Support-Abschnitt für das Produkt.

Begriffserklärung

Die folgende Begriffe werden in der gesamte Produktliteratur verwendet, um die Gefährdungsstufen im Umgang mit dem Produkt zu definieren:

WARNUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an Eigentum, Kollateralschäden UND schwere Verletzungen ODER höchstwahrscheinlich oberflächliche Verletzungen verursachen.

ACHTUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND schwere Verletzungen verursachen.

HINWEIS: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND geringfügige oder keine Verletzungen verursachen.

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor Inbetriebnahme mit den Funktionen des Produkts vertraut zu machen. Eine nicht ordnungsgemäße Bedienung des Produkts kann das Produkts und persönliches Eigentum schädigen und schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hoch entwickeltes Produkt für den Hobbygebrauch. Es muss mit Vorsicht und Umsicht bedient werden und erfordert einige mechanische Grundfertigkeiten. Wird das Produkt nicht sicher und umsichtig verwendet, so könnten Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderem Eigentum entstehen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne direkte Aufsicht eines Erwachsenen vorgesehen. Verwenden Sie das Produkt nicht mit inkompatiblen Komponenten oder verändern es in jedweder Art ausserhalb der von Horizon Hobby LLC vorgegebenen Anweisungen. Dieses Handbuch enthält Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu Betrieb und Wartung. Es ist unerlässlich, dass Sie alle Anleitungen und Warnungen in diesem Handbuch vor dem Zusammenbau, der Einrichtung oder der Inbetriebnahme lesen und diese befolgen, um eine korrekte Bedienung zu gewährleisten und Schäden bzw. schwere Verletzungen zu vermeiden.

Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

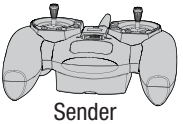
Warnungen und Sicherheitshinweise

- Halten Sie immer einen Sicherheitsabstand zu allen Seiten um das Modell um Kollisionen oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, dass von vielen Quellen ausserhalb ihrer Kontrolle gestört werden kann. Diese Störungen können zu momentanen Kontrollverlust führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländen, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Folgen Sie stets vorsichtig den Anweisungen und Warnungen für dieses Modell und allem dazugehörigem Zubehör (Ladegeräte, Akkus etc.)
- Halten Sie immer alle Chemikalien, Kleinteile und alle elektrischen Bauteile aus der Reichweite von Kindern.
- Vermeiden Sie jeglichen Wasserkontakt mit allen Teilen die nicht speziell dafür entwickelt worden und geschützt sind. Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik.
- Nehmen Sie niemals Teile ihres Modells in den Mund, da das zu schweren Verletzungen bis hin zum Tot führen könnte.
- Betreiben Sie niemals Ihr Modell mit leeren Senderbatterien.
- Halten Sie immer ihr Modell in Sicht und unter Kontrolle.
- Verwenden Sie immer vollständig geladene Akkus.
- Lassen Sie immer den Sender eingeschaltet wenn das Luftfahrzeug eingeschaltet ist.
- Entnehmen Sie immer die Akkus vor der Demontage.
- Halten Sie immer alle beweglichen Teile sauber.
- Halten Sie stets alle Teile sauber.
- Lassen Sie alle Teile abkühlen bevor Sie sie anfassen.
- Entfernen Sie immer die Akkus nach der Benutzung.
- Vergewissern Sie sich vor dem Fliegen das die Failsafeinstellungen korrekt eingestellt sind.
- Betreiben Sie niemals das Flugzeug mit beschädigter Verkabelung.
- Fassen Sie niemals bewegte Teile an.

Im Lieferumfang enthalten

USB Ladegerät
SPMA3178
(RTF)

Ultra Micro Sport Cub S 2

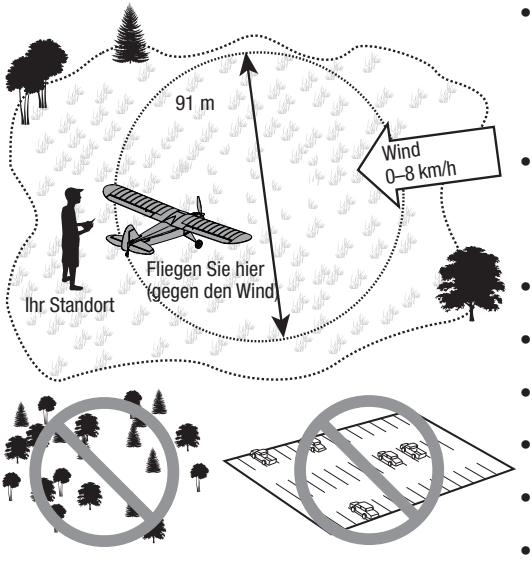


Sender
SPMRMLP6
(RTF)

150 mAh 3.7V
Li-Po Akku
EFLB1501S25

A4 Alkaline Batterien
(4) (RTF)

Tipps zum Fliegen



- Bitte beachten Sie örtliche Bestimmungen und Vorschriften bevor Sie sich ein Flugfeld suchen.
- Die Sensor Assisted Flight Envelope Technologie (SAFE) wurde als Flugunterstützungssystem und nicht als Autopilot entwickelt. So hat der Pilot jederzeit die volle Kontrolle und muss das Flugzeug aktiv fliegen.
- Beginnen Sie im Anfängermode (SAFE Schalter Position 0). Mit wachsendem Erfolg können Sie auf weitere Modes umschalten und ihre fliegerischen Fähigkeiten weiter ausbauen.
- Steuern Sie stets überlegt und gleichmäßig für eine präzise Kontrolle des Flugzeuges.
- Fliegen Sie Ihr Flugzeug draussen nur bei geringen Windstärken.
- Zum Indoor fliegen wählen Sie bitte eine große Halle.
- Halten Sie das Flugzeug stets im Blick und gegen den Wind.
- Vermeiden Sie es neben Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden zu fliegen.
- Fliegen Sie nicht auf Plätzen die von Menschen frequentiert werden wie in Parks, auf Schulhöfen oder Fußballfeldern.

Checkliste vor dern Flug

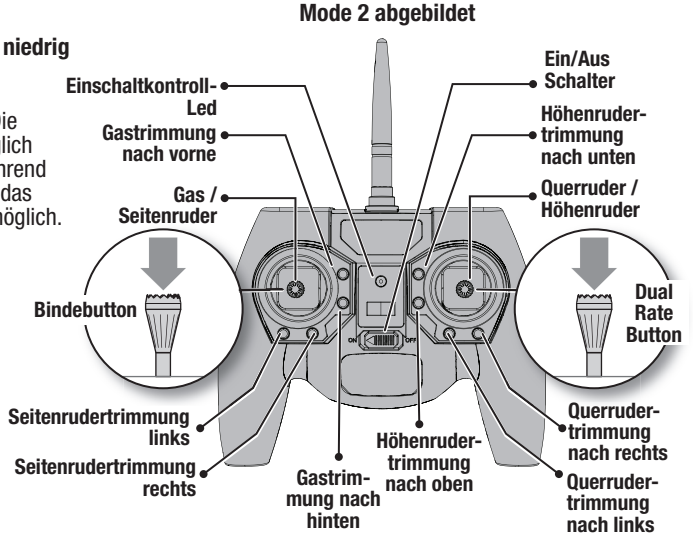
✓	
	1. Finden Sie eine sichere und offene Gegend zum Fliegen.
	2. Die Programmierung des Senders muß die SAFE Technologie unterstüzen (nur BNF Version).
	3. Laden Sie den Flugakku.
	4. Setzen Sie den geladenen Akku ein.

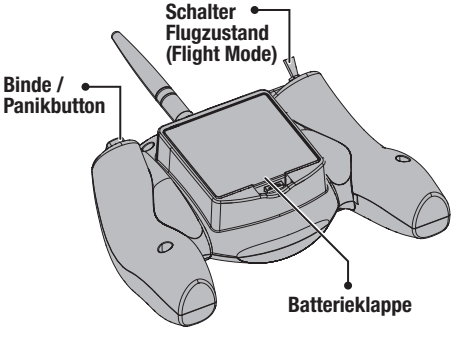
✓	
	5. Führen Sie einen Steuerrichtungstest durch.
	6. Führen Sie einen SAFE Kontrolltest durch.
	7. Planen Sie ihre Flug nach den Flugfeldbedingungen.
	8. Stellen Sie den Timer auf 5 Minuten ein.
	9. Haben Sie Spaß !

Sender

Warnung Batteriespannung zu niedrig
Fällt die Akkuspannung unter die kritische Grenze ertönt ein Alarm und die Spannungs-LED blinkt. Die Batterien müssen dann unverzüglich ersetzt werden. Sollte dieses während des Fluges passieren landen Sie das Flugzeug sofort und sicher wie möglich.

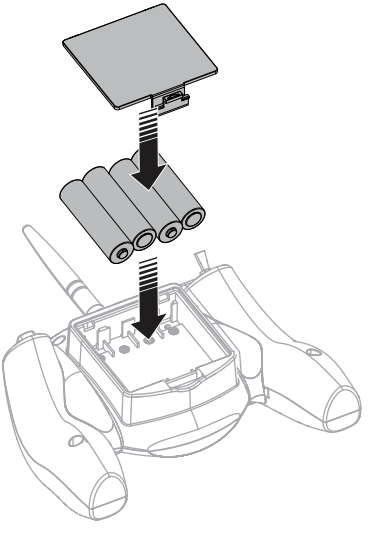
Mode 2 abgebildet





Einsetzen der Senderbattereien

Nehmen Sie die Akkuklappe ab und setzen die vier im Lieferumfang enthaltenen Batterien polrichtig ein und setzen die Akkuklappe wieder auf.



LED-Anzeige

Die Sender-LED dient zur visuellen Darstellung verschiedener Daten. Folgende Tabelle umfasst eine Erläuterung der möglichen LED-Anzeigen.

Status	Sender-LED/Summer-Anzeige
Senderspannung	Die LED-Farbe des Senders zeigt die Sender-Batteriespannung nach dem Einschalten 4 Sekunden lang an. **Grün:** über 5,6 V **Gelb:** zwischen 3,3 und 3,7 V **Rot:** unter 3,3 V, Sender piept (wechseln Sie die Batterien)
Flugzeugspannung* (das Flugzeug muss mit einem telemetriefähigen Empfänger gebunden werden)	Wenn Sie den MLP6-Sender mit einem Flugzeug verwenden, das keine Telemetrie sendet, leuchtet die LED durchgehend blau. **Grün:** über 3,7 V pro Zelle **Gelb:** zwischen 3,3 und 3,7 V pro Zelle **Rot:** unter 3,3 V pro Zelle
Steuergeschwindigkeit	**Hohe Geschwindigkeit:** Leuchtende LED **Niedrige Geschwindigkeit:** Die LED blinkt langsam
Binden	LED blinkt schnell blau
Kein Signal	Leuchtende blau LED

* Um von den Telemetrie-Funktionen profitieren zu können, muss der Sender an einen Empfänger gebunden werden, der telemetriefähig ist. Weitere Informationen finden Sie in dem Handbuch Ihres Flugzeugs.

BNF Sendereinstellungen

WICHTIG: Der eingebaute Empfänger ist speziell für den Betrieb in diesem Flugzeug programmiert.

Um das Flugzeug mit dem SAFE System zu betreiben müssen Sie ihren optionalen DSM2/DSMX Empfänger anhand der unten aufgeführten Einstellungen programmieren.

- Die SAFE Flightmodes (Flugzustände) werden mit dem Kanal 5 Signal (hoch, mitte, niedrig) geschaltet
- Der Panik-Rettungs-Mode wird mit dem Kanal 6 Signal (hoch, niedrig) geschaltet

WICHTIG: Mit einem Sender mit 2-Positions Kanal 5 Schalter können Sie nur die Fligth Modes Position 0 oder Position 2 Modes schalten. Falls möglich, sollten Sie dem Kanal 5 einen 3-Positionsschalter zuweisen damit sie alle 3 Flightmodes schalten können. (Bitte lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung ihres Senders)

Einstellungen Nicht-Computersender (DX4e und DX5e)

Sender	SAFE Mode-schalter	Pan-ikschalter	Unterstütz-te SAFE Flight Modes
Gas, Querruder, Höhen- und Seitenruder in Normalposition			
DX4e (2-Positionsschalter)	ACT/AUX Schalter	Trainer Button	2-Positions Flightmode
DX4e (3-Positionsschalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer Button	3-Positions Flightmode
DX5e (2-Positionsschalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer schalter	2-Positions Flightmode
DX5e (3-Positionsschalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer schalter	3-Positions Flightmode

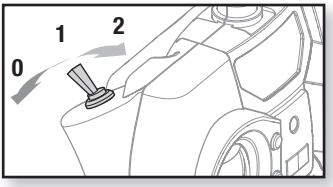
Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung ihres Sender für mehr Informationen über die Programmierung nach.

Programmierung Computersender (DX6i, DX6, DX7S, DX8, DX9, DX10t und DX18)

Beginnen Sie die Programmierung mit einem leeren Modellspeicher. Führen Sie falls notwendig ein Modellreset auf dem Speicherplatz durch und benennen dann das Modell.

Stellen Sie Dual Rate auf:	HIGH 100%	
	LOW 70%	
DX6i	1. Gehen Sie in das SETUP LIST MENU	
	2. Wählen Sie den MODELLTYPE: ACRO	
	3. Reversieren Sie den: Gear Channel (Fahrwerkskanal)	
	4. Gehen Sie in das: ADJUST LIST MENU	
	5. Stellen Sie den TRAVEL ADJ: Gear/Fmode (0)↑100%; Gear/Fmode (1)↓40%	
	6. Stellen Sie die Klappen FLAPS: Norm ↑100; LAND ↓100	
	7. Programmieren Sie MIX 1: ACT; Gear →Gear ACT, RATE D 0%; U + 100%, SW MIX, TRIM INH	
	Als Ergebnis:	Mit dem Gear und Mix Schalter schalten Sie die 3 SAFE Modes Gear 0; Mix 0 = Anfänger Mode Gear 1; Mix 0 = Fortgeschrittener Mode Gear 1; Mix 1 = Expertenmode Mode Der Klappenschalter aktiviert die Panikfunktion Position 0, Panikfunktion Aus, Position 1 Panikfunktion ein.
DX7S DX8	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie als Modelltyp Flugzeug	
	3. Schalterauswahl: Alle Schalter auf AUS und dann Trainer auf AUX1, Klappe auf FW	
	4. Gehen Sie in die Funktionsliste	
	5. Servoeinstellung; Reverse AUX 1	
	Als Egebnis:	Der Klappen/Gyro Schalter schaltet die drei SAFE Modes (Beginner, Fortgeschrittener, Experte) Der Trainer Binde Button aktiviert die Panikfunktion
DX6 DX9 DX10t DX18	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie als Modelltyp Flugzeug	
	3. Gehen Sie in die Kanalzuordnungund klicken weiter zur Kanalquelle. Stellen Sie GEAR:D (DX10t GEAR.A) AUX1 : i (DX10t: AUX1: Rechter Taster)	
	4. Gehen Sie in die Funtktionsliste	
	5. Stellen Sie Servoeinstellung: Reverse AUX1	
	Als Ergebnis:	Mit dem Schalter D (DX10t:A) schalten Sie die 3 SAFE Modes (0 Anfänger / 1 Fortgeschrittener / 2 Experte) Mit dem Binde / I Button (DX10t: R-Tippschalter) aktivieren Sie den Panikschalter

SAFE Technologie Flug Modes



Anfängermode (selbstaufrichtend)

Das Nicken (Nase rauf oder runter) und Rollen (Flügelspitzen rauf oder runter) sind in diesem Mode begrenzt um das Flugzeug in der Luft zu halten. Lassen Sie zum Selbstaufrichten beide Knüppel los.

Anfängermode
(Schalter Position 0)

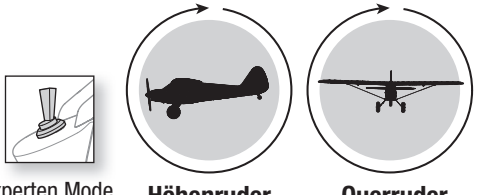
Fortgeschrittener Mode

Der Pilot wird nur vor extremen Fluglagen geschützt die ausserhalb des Bereiches liegen.

Fortgeschrittener
Mode
(Schalter Position 1)

Expertenmode

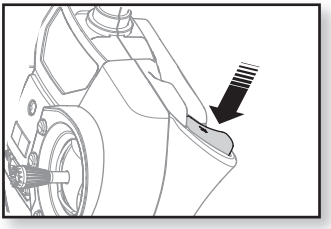
Fluglage ohne Begrenzung



Experten Mode
(Schalter Position 2)

Panik Rettungsbutton

Sollten Sie das Gefühl haben die Kontrolle zu verlieren drücken und halten Sie den Panikschalter. Die SAFE Technologie bringt das Flugzeug in eine stabile Fluglage. (Tragflächen gerade mit leichtem Steigflug) Lassen Sie den Panikschalter los, kehren Sie wieder zu dem gewählten SAFE Flugmode zurück.



HINWEIS: Fliegt das Flugzeug beim Drücken des Panikschalters auf dem Rücken ist eine ausreichende Flughöhe notwendig um das Flugzeug zu stabilisieren.

Warnhinweise und Vorgaben zum Akku

Das im Lieferumfang enthaltene USB Ladegerät wurde für das sichere Aufladen des im Lieferumfang enthaltenen Akku entwickelt.

ACHTUNG: Alle Anweisungen und Warn-hin-weise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

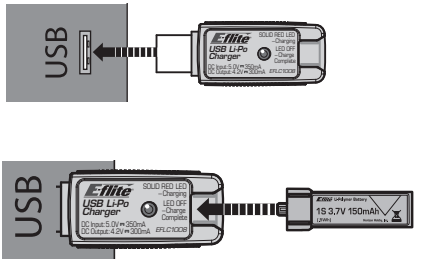
Durch Handhabung, Aufladen oder Verwenden des inbegriffenen Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.

- Sollte beim Laden oder im Flug der Akku beginnen sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie den Ladevorgang oder den Flug unverzüglich und trennen den Akku vom Sender bzw. Hubschrauber. Ein fortgesetztes Laden oder Fliegen eines aufblähenden oder anschwellenden Akku kann ein Feuer zur Folge haben.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, lagern Sie den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Beim Transport oder vorübergehenden Lagern des Akkus sollte der Temperaturbereich zwischen 5° C und 49° C liegen. Bewahren Sie den Akku bzwdas Modell nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung auf. Bei Aufbewahrung in einem heißen Auto, kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie immer Li Po Akkus weit weg entfernt von brennbaren Materialien.
- Überprüfen Sie immer den Akku vor dem Laden und laden Sie niemals defekte oder beschädigte Akkus.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät abkühlen.
- Überwachen Sie bei dem Ladevorgang konstant die Temperatur des Akkupacks.
- VERWENDEN SIE NUR EIN SPEZIELL GEEIGNETES LI-PO LADEGERÄT UM LI-PO AKKUS ZU LADEN. Laden Sie den Akku mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann dieses zu Feuer, Personen- und Sachschäden führen.
- Entladen Sie niemals ein LiPo Akku unter 3V pro Zelle unter Last.
- Verdecken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband.
- Lassen Sie niemals Akkus während des Ladens unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihren Spezifikationen.
- Laden Sie niemals beschädigte Akkus.
- Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extrem kalten oder heißen Plätzen (empfohlener Temperaturbereich 5 - 49° C) oder im direkten Sonnenlicht.

Laden des Akkus

ACHTUNG: Entfernen Sie nach Beenden des Ladevorganges unverzüglich den Akku. Lassen Sie niemals den Akku am Ladegerät angeschlossen.

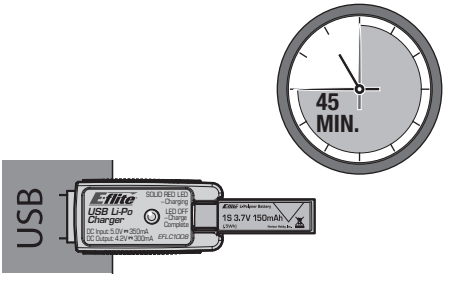
1. Stecken Sie das Ladegerät in einen USB Anschluss.
2. Stecken Sie den Akku in das Ladegerät.



Das Laden eines entladenen (nicht tief-entladenen) 150mAh Akkus dauert ca. 45 Minuten. Nach erfolgten Ladevorgang erlischt die LED.

LADEN (leuchtet Rot) .....

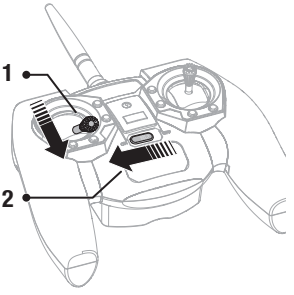
LADEN BEENDET (Aus).....



Einsetzen der Senderbattereien

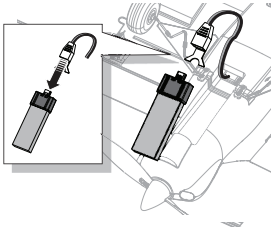
Der Sender ihrer Sport Cub RTF ist bereits an das Flugzeug gebunden, so dass eine Bindung nicht notwendig ist.

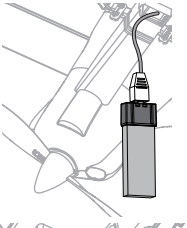
Halten Sie mit dem Flugzeug und Sender Abstand von großen metallischen Objekten, Funkquellen oder andern Sendern während Sie den Akku einsetzen.



ACHTUNG: Trennen Sie immer den Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um eine Tiefentladung des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Soannung entladen werden könnten beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.

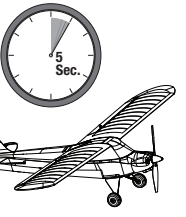
ACHTUNG: Halten Sie immer die Hände vom Propeller weg. Ist der Regler armiert dreht der Regler bei jeder Gasbewegung.



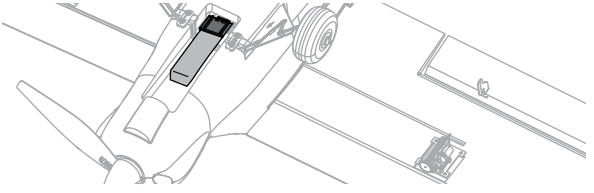


Stellen Sie das Flugzeug auf das Fahrwerk.

Es muß aus dem Wind für 5 Sekunden vollkommen still stehen.



Setzen Sie für die beste Flugleistung den Akku ganz hinten ein.



BNF®
Bind-N-Fly.® Ready to fly. redefined.

Binden

Eine Liste kompatibler DSM2/DSMX Sender finden Sie unter www.bindnfly.com.

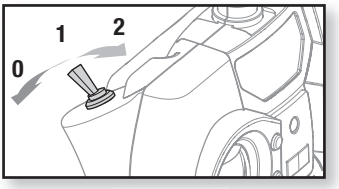
ACHTUNG: Wenn Sie einen Futaba Sender mit einem Spektrum DSM Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren und neu binden. Bitte lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung des Spektrummodul um auch die Failsafefunktionen einzustellen. Zum reversieren des Gaskanals lesen Sie bitte in der Futaba Bedienungsanleitung nach.

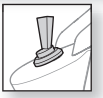
Bindevorgang
1. Bitte lesen Sie die für ihren Sender entsprechenden Bindeinformationen.
2. Stellen Sie bitte sicher dass der Flugakku nicht am Flugzeug angeschlossen ist.
3. Versichern Sie sich dass der Sender ausgeschaltet ist.
4. Schließen Sie den Flugakku an und stellen das Flugzeug aufrecht auf das Fahrwerk. Die Empfänger LED beginnt zu blinken (normalerweise nach 5 Sekunden).
5. Versichern Sie sich dass die Senderkontrollen Neutral sind und das Gas in niedriger Position.
6. Aktivieren Sie den Bindevorgang am Sender.
7. Nach 5 bis 10 Sekunden leuchtet die Empfänger LED und zeigt damit an, dass der Empfänger am Sender gebunden ist. Sollte die LED nicht leuchten, sehen Sie bitte im Leitfaden zur Problemlösung am Ende der Bedienungsanleitung nach.
8. Trennen Sie den Flugakku und schalten den Sender aus.
Für folgende Flüge schalten Sie den Sender 5 Sekunden bevor sie den Flugakku anschließen ein.

Steuerrichtungstest

1. Stellen Sie das Flugzeug auf das Fahrwerk und schalten Sie den Expertenmode (Mode Schalter 2).
2. Richten Sie das Flugzeug so aus, dass es von ihnen weg zeigt.
3. Sichern Sie das Flugzeug so, dass es bei der Funktionskontrolle nicht ausbrechen kann.
4. Bewegen Sie die Steuerknüppel und stellen sicher dass das Flugzeug abgebildet reagiert.
5. Sollte das Flugzeug wie abgebildet reagieren können Sie den SAFE Schalter auf den Anfänger Mode (Position 0) in Vorbereitung des Fluges schalten.

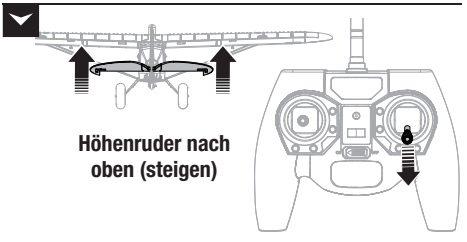
Bitte lesen Sie für mehr Informationen die Bindeanweisungen und den Leitfaden zur Problemlösung. Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen kontaktieren Sie den technischen Service von Horizon Hobby.



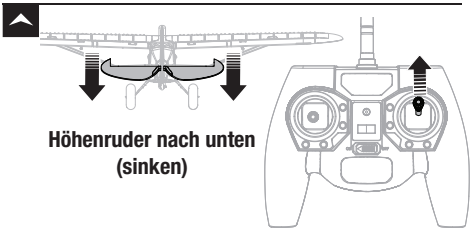


Experten Mode
(Schalter Mode2)

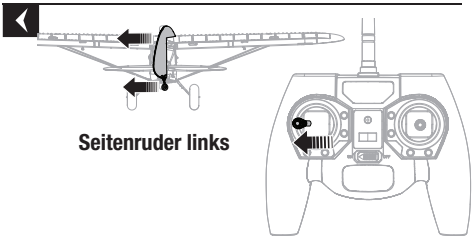
Mode 2 abgebildet



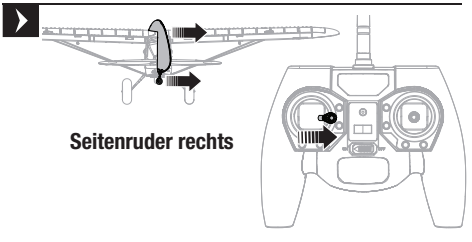
Höhenruder nach oben (steigen)



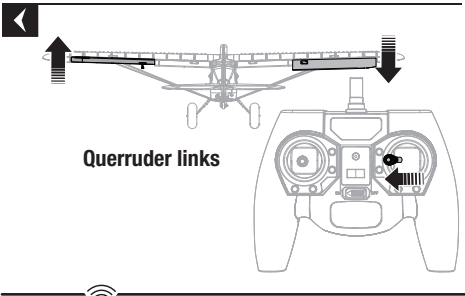
Höhenruder nach unten (sinken)



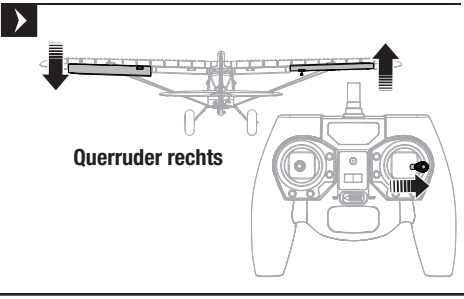
Seitenruder links



Seitenruder rechts



Querruder links

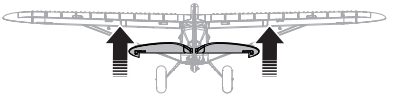
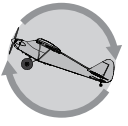
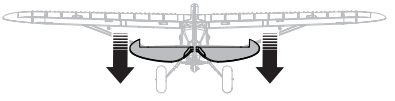
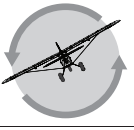
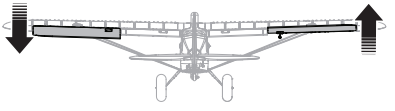
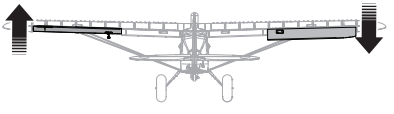
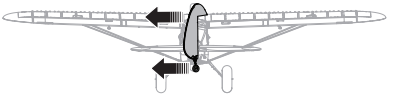
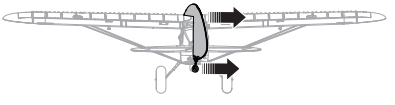


Querruder rechts

SAFE Funktionstest

Führen Sie den Test durch um sicher zu stellen, dass das Flugzeug korrekt auf den Sender reagiert. Haben Sie sich davon überzeugt, dass die Ruder in die korrekten Richtungen arbeiten, bewegen Sie das Flugzeug in die abgebildeten Richtungen um zu überprüfen dass auch das SAFE System korrekt reagiert.

Sollten die Ruder nicht korrekt reagieren fliegen Sie das Flugzeug nicht und kontaktieren den technischen Service von Horizon Hobby.

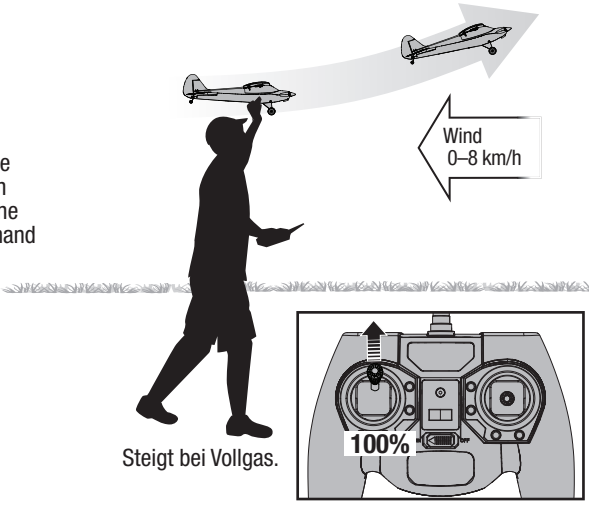
	Flugzeug Bewegung	SAFE Reaktion
Höhenruder		
		
Querruder		
		
Seitenruder		
		

Starten

Handstart

Nutzen Sie für die ersten Starts den Anfängermode.

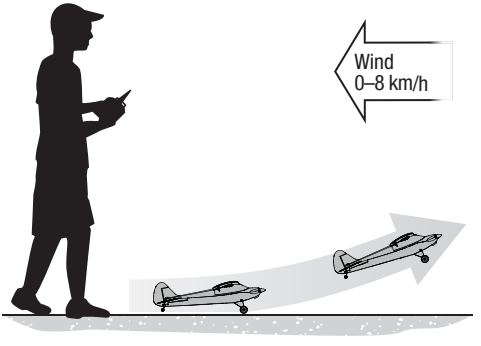
Haben Sie jemanden der das Modell für Sie wirft, können Sie sich ganz auf das Fliegen konzentrieren. Sollten Sie das Modell alleine starten wollen, halten Sie es in Ihrer Wurfhand und die Fernsteuerung in der anderen.



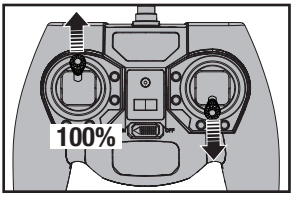
Steigt bei Vollgas.

Bodenstart

- Starten Sie von einer festen und ebenen Oberfläche.
- Halten Sie mit dem Seitenruder das Flugzeug bei dem Rollen auf Kurs.
- Kurven Sie erst wenn sich das Flugzeug in ausreichender Höhe befindet.



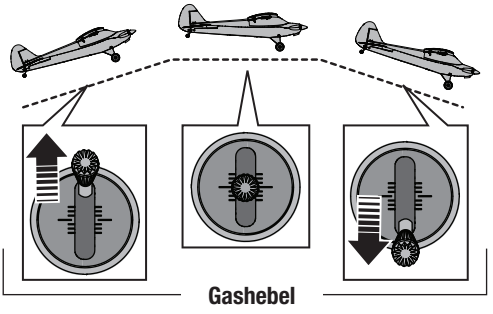
Ziehen Sie vorsichtig zum Abheben den Höhenruderseuerknüppel nach hinten.



Fliegen

Im Anfängermode wird das Flugzeug wenn es korrekt getrimmt ist steigen ohne dass Sie dazu das Höhenruder steuern.

- Stellen Sie die Stopuhr oder den Timer auf 6 Minuten.
- Sollte der Motor pulsieren landen Sie das Flugzeug unverzüglich und laden den Akku.
- Das auf sich zu fliegen ist eine der größten Herausforderungen beim fliegen lernen. Um dieses zu lernen sollten sie in sicherer Höhe große Kreise fliegen.



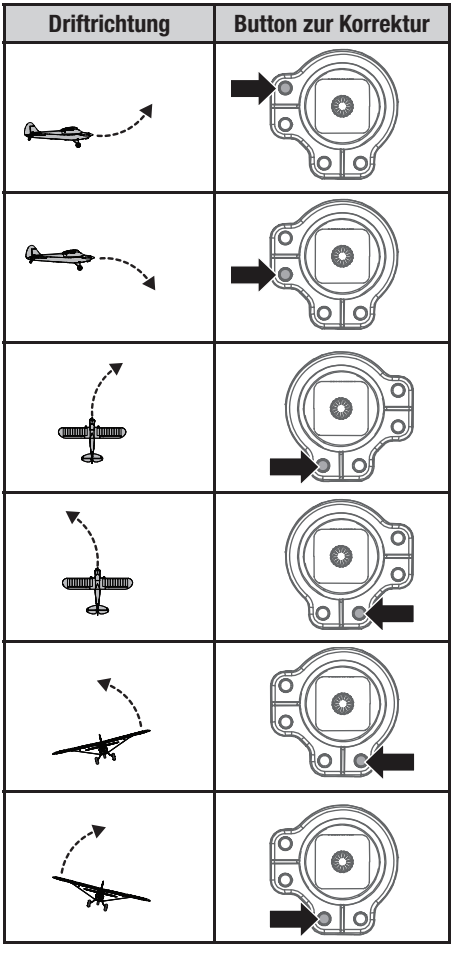
Einstellung der Trimmung im Flug

Machen Sie sich bitte mit den Senderkontrollen und der Reaktion des Flugzeuges vertraut bevor Sie den empfohlenen Steuertest durchführen. Drücken Sie die Trimmknöpfe um den geraden Flugweg einzustellen.

Sollte die Flugzeugnase ohne Steuereingabe (bei zentrierten Steuerhebel) mit 50% Gas in eine Richtung fliegen drücken Sie:

- den oberen Trimmknopf um die abwärts Tendenz zu stoppen
- den unteren Trimmknopf um die aufwärts Tendenz zu stoppen
- den linken Trimmknopf um die nach rechts Tendenz zu stoppen
- den rechten Trimmknopf um die nach links Tendenz zu stoppen
- Drücken Sie den linken Button um das Rollen nach rechts zu beenden
- Drücken Sie den rechten Button um das Rollen nach links zu beenden

Sollten Sie einen Trimmknopf drücken bis kein Piepton mehr ertönt und das Flugzug fliegt immer noch nicht geradeaus, landen Sie bitte und justieren die Trimmung wie beschrieben manuell.



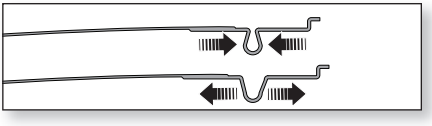
Manuelle Einstellung der Trimmung

Drücken Sie die Trimmbutton um diese zurück auf die Mittelstellung zu stellen (Sie hören dann drei Pieptöne) Biegen Sie dann mit einer Drahtschlaufe den U-Bügel.

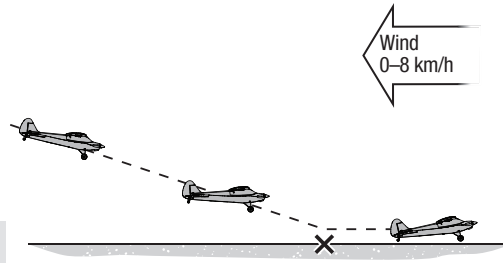
Justieren Sie sofort nach dem Einschalten das Höhenruder auf die Neutralposition bevor das SAFE System durch Gasgeben aktiviert wurde.

- Drücken Sie ihn zusammen wenn das Flugzeug steigt.
- Drücken Sie ihn auseinander wenn das Flugzeug sinkt.

Führen Sie nur kleine Einstellungen durch und testen diese im Flug.



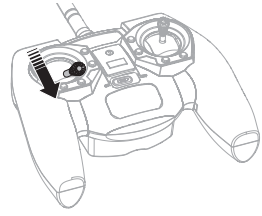
Landen



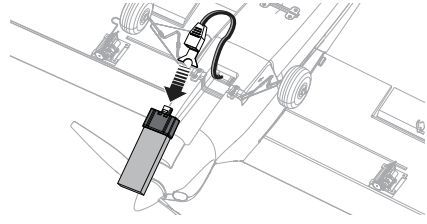
Fliegen Sie zur Landebahn und halten das Flugzeug gegen den Wind und die Tragflächen gerade. Lassen Sie das Flugzeug mit auf 25% reduziertem Gas sinken. Nehmen Sie kurz vor der Oberfläche das Gas ganz zurück und fangen das Flugzeug mit etwas gezogenem Höhenrudersteuerknüppel ab.

⚠ **ACHTUNG:** Fangen Sie das Flugzeug niemals mit den Händen. Dieses könnte Körperverletzungen und Schäden am Flugzeug zur Folge haben.

Nach dem Flug

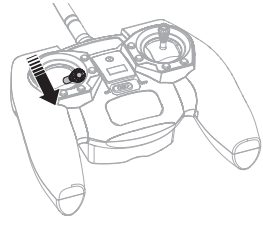


1. Stellen Sie den Gashebel ganz zurück und bewegen auch nicht den Steuerhebel. Warten Sie mindestens 5 Sekunden.
2. Halten Sie die Hände weg vom Propeller. Trennen Sie den Akku und nehmen ihn aus dem Flugzeug.
3. Schalten Sie den Sender aus.
4. Laden Sie den Flugzeugakku vollständig auf.
5. Entfernen Sie nach dem Ladevorgang den Akku.



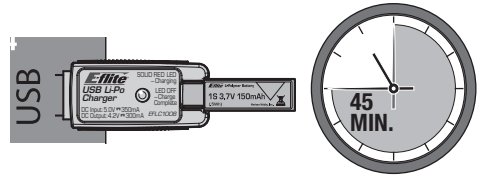
HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

HINWEIS: Trennen Sie immer den Akku vom Flugzeug bevor Sie den Sender ausschalten, da sonst Verletzungen oder Sachbeschädigungen möglich sind.



Reparaturen

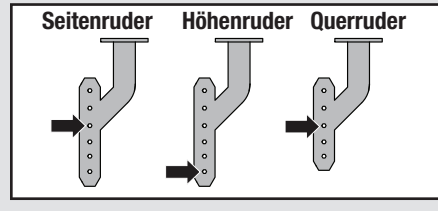
Reparaturen können mit schaum-geeignetem Sekundenkleber (Foam Safe CA) oder klaren Klebeband durchgeführt werden. Sollten Teile nicht mehr reparabel sein können Sie diese mit der Bestellnummer aus der Ersatzteilliste bestellen.



HINWEIS: Die Verwendung von schaum-kompatiblen Aktivatorspray kann die Farbe beschädigen. Hantieren Sie bitte nicht mit dem Flugzeug bis der Aktivator getrocknet ist.

Werkseinstellung Ruderhörner

Die Abbildung zeigt die Einstellung für Kunstfl ug. Dies Position der Anlenkungen in den Ruderhörner hat direkten Einfl uss auf die Reaktionen des Flugzeuges.

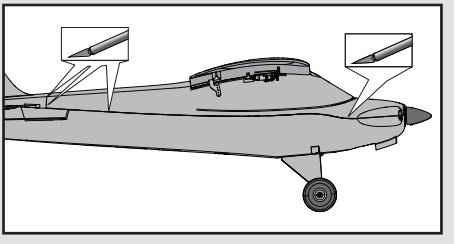


Motorwartung

⚠ **ACHTUNG:** Hantieren Sie nicht mit dem Propeller während der Flugakku angeschlossen ist. Verletzungen könnte die Folge sein.

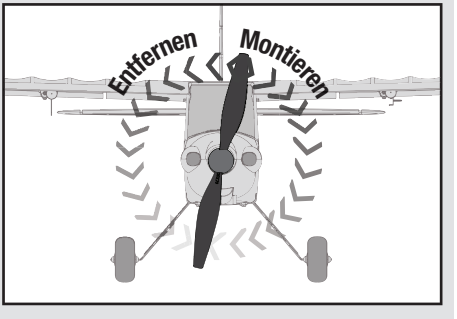
Demontage

1. Trennen Sie den Akku vom Regler/Empfänger.
2. Schneiden Sie vorsichtig das Klebeband und den Dekorbogen auf der Rumpfseite hinter der Kabinenhaube ein und nehmen die Rumpfoberseite ab.

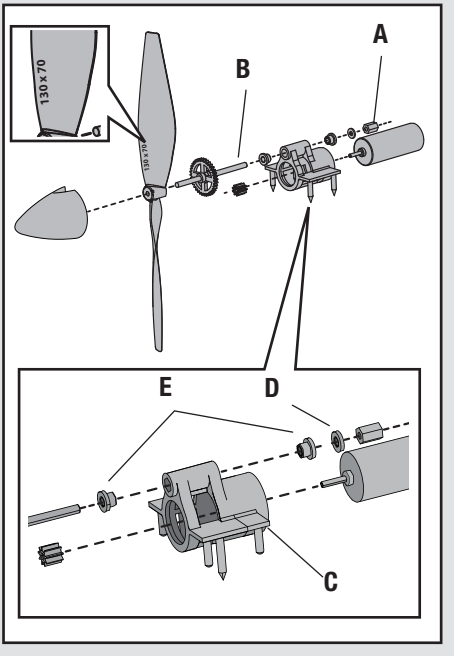


WICHTIG: Das Abziehen des Klebebandes kann Farbe vom Rumpf entfernen.

3. Halten Sie die Propellerwelle mit einer Spitzzange oder Pinzette fest.
4. Drehen Sie den Propeller gegen den Uhrzeigersinn um ihn zu demontieren (von vorne auf das Modell geschaut). Drehen Sie den Propeller im Uhrzeigersinn um ihn zu montieren.



5. Entfernen Sie vorsichtig den beschädigten Spinner und Klebstoff vom Propeller.
6. Halten Sie die Mutter (**A**) am Ende der Propellerwelle mit einer Spitzzange oder Pinzette fest.
7. Drehen Sie das Zahnrad im Uhrzeigersinn (von vorne auf das Modell geschaut) um die Mutter zu entfernen.
8. Ziehen Sie die Welle (**B**) vorsichtig aus dem Getriebe und stellen dabei sicher dass die Unterlegscheibe (**D**) und die beiden Lager (**E**) nicht verloren gehen.
9. Trennen Sie den Motor vom Regler Empfänger.
10. Drücken Sie den Motor aus dem Getriebe und nehmen ihn nach oben hinter dem Empfänger/Regler heraus.



HINWEIS: Entfernen Sie nicht das Getriebe aus dem Flugzeug. Das Flugzeug wird dadurch beschädigt.

Montage

Montieren Sie das Flugzeug in umgekehrter Reihenfolge.

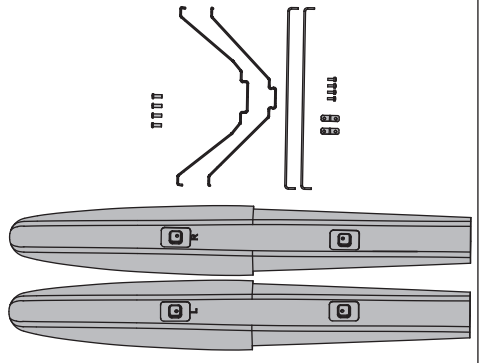
- Richten Sie die Propellerwelle und das Ritzel aus.
- Schließen Sie den Motor so am Regler an, dass er gegen den Uhrzeigersinn dreht. (von vorne auf das Modell geschaut)
- Stellen Sie sicher, dass der Propeller weg vom Motor zeigt (130x 70) (siehe Abbildung).
- Kleben Sie den Spinner mit Schaumeeignetem Sekundenkleber an.
- Kleben Sie den Rumpf mit Klebeband wieder zusammen.

Optionale Schwimmer

Um dieses Flugzeug vom Wasser starten zu können ist ein optionales Schwimmerset erhältlich (EFLUA1190).

Im hinteren Rumpfbereich ist ein Schlitz für den Halter eingeformt. Kleben Sie den Halter in den Schlitz mit schaumgeeignetem Sekundenkleber ein. Lesen Sie bitte dazu die Montageanleitung der Schwimmer.

Schwimmerset nicht inklusive



Bestellnummer: EFLUA1190 separat erhältlich

Wasserstart

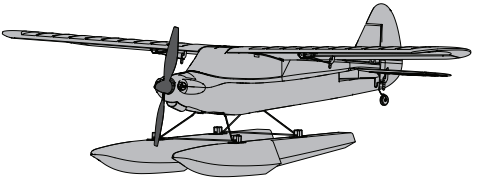
Um vom Wasser zu starten halten Sie den Kurs mit dem Seitenruder und erhöhen langsam das Gas.

Halten Sie die Tragflächen beim Starten gerade. Halten Sie das Höhenruder etwas gezogen und das Flugzeug wird beim erreichen der Abhebegeschwindigkeit abheben.

Vermeiden Sie schnelles Gasgeben, da durch das vom Motor erzeugte Drehmoment das Modell nach links kippen könnte.

Landen auf dem Wasser

Um auf dem Wasser zu landen fliegen Sie in geringer Höhe über der Wasseroberfläche an und reduzieren das Gas. Ziehen Sie zum Ausleiten und Abfangen etwas Höhenruder.



Bei dem Fahren auf dem Wasser lenken Sie das Flugzeug mit dem Seitenruder und dosierten Gasstößen, da kein Wasserruder vorhanden ist.

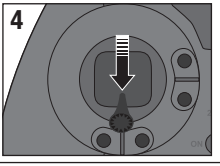
Vermeiden Sie es bei Wind quer zur Windrichtung zu fahren da dieser das Flugzeug zum umschlagen könnte wenn der Wind unter die Tragfläche greift. Fahren Sie im 45° quer zum Wind und halten mit den Querruder die Tragfläche unten. Das Flugzeug wird in den Wind drehen wollen.

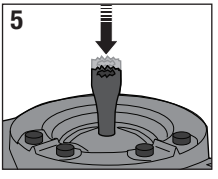
RTF Erneutes Binden an den RTF Sender

READY-TO-FLY

Der Sender ihrer Sport Cub RTF ist bereits an das Flugzeug gebunden. Sollten Sie ihren Sender erneut binden wollen folgen Sie bitte dieser Anleitung.

Bindevorgang
1. Stellen Sie bitte sicher dass der Flugakku vom Flugzeug getrennt ist.
2. Versichern Sie sich dass der Sender ausgeschaltet ist.
3. Schließen Sie den Flugakku an und stellen das Flugzeug aufrecht auf das Fahrwerk. Die Empfänger LED beginnt zu blinken (normalerweise nach 5 Sekunden).
4. Stellen Sie sicher dass die Senderkontrollen auf Neutral sind und das Gas auf Aus (niedrige Position).
5. Aktivieren Sie den Bindemode des Senders. Drücken Sie den linken Steuerknüppel vertikal in das Gehäuse, bis es klickt, während Sie den Sender einschalten. Lassen Sie den Stick des Senders los.
6. Nach 5 bis 10 Sekunden leuchtet die Empfänger LED und zeigt damit an dass der Empfänger an den Sender gebunden ist. Sollte die LED nicht leuchten lesen Sie in dem Leitfaden zur Problemlösung nach.
7. Trennen Sie den Flugakku und schalten den Sender aus.





Problemlösung (SAFE)

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Ruder sind nicht neutral wenn Senderkontrollen neutral stehen	Ruder sind im Werk mechanisch nicht zentriert worden	Zentrieren Sie die Ruder mechanisch durch anpassen der U Bögen
	Flugzeug wurde nach dem Anschließen der Akkus bewegt bevor dieSensoren sich initialisiert haben	Das Flugzeug muss aufrecht für 5 Sekunden nach Anschluss des Akkus stillstehen
Wechselndes Flugverhalten	Trimmungen wurde zu weit von Neutral gestellt	Neutralisieren Sie die Trimmungen und justieren die Anlenkungen mechanisch um Ruder neutral zu stellen
Ruder schwingen bei dem Fliegen /(Flugzeug springt oder bewegt sich schnell)	Propeller ist nicht gewuchtet und verursacht große Vibrationen	Nehmen Sie den Propeller ab, wuchten oder ersetzen ihn
	Mutter auf der Propellerwelle ist lose und erzeugt Vibrationen	Ziehen Sie die Mutter auf der Propellerwelle 1/2 Umdrehung an
Flugzeug verbindet sich nicht mit dem Sender nachdem der Akku angesteckt wurde	Flugzeug stand bei dem Anschließen des Akkus nicht still und aufrecht	Stellen Sie das Flugzeug aufrecht hin und für 5 Sekunden vollkommen aus dem Wind

Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfreis	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmung auf die niedrigste Position
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Stellen Sie sicher, dass der Motor an den Empfänger angeschlossen ist

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Starkes Propellergeräusch oder Vibration	Beschädigter Spinner, Propeller oder Motor	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Propeller hat Unwucht	Nehmen Sie den Propeller ab und wuchten ihn oder ersetzen ihn durch gewuchteten Propeller
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen	Laden Sie den Flugakku
	Propeller falsch herum eingebaut	Montieren Sie den Propeller mit den Nummern nach vorne
	Flugakku beschädigt	Ersetzen Sie den Flugakku und folgen den Anweisungen zum Flugakku
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku nicht ausgekühlt ist
	Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität
LED am Flugzeug blinkt schnell, Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Schalten Sie den Sender aus und stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an. Folgen Sie den Bindenanweisungen
	Bindestecker oder Knopf wurde nicht während des Bindens gehalten	Schalten Sie den Sender aus und folgen den Bindeanweisungen. Halten Sie den Senderbindebutton gedrückt bis die Bindung durchgeführt wurde
	Sender oder Luftfahrzeug zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und binden erneut
LED auf dem Empfänger blinkt schnell, Flugzeug reagiert nicht auf den Sender (nach dem Binden)	Sie haben weniger als 5 Sekunden nach dem Einschalten des Senders den Flugakku angeschlossen	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen Sie den Flugakku und verbinden ihn wieder
	Flugzeug ist an einen anderen Speicherplatz gebunden (nur Sender mit Model-Match)	Wählen Sie das richtige Modell im Modellspeicher, trennen und verbinden den Flugakku erneut
	Zu geringe Ladung des Flug- oder Senderakkus	Ersetzen Sie die Batterien, laden Sie die Akkus
	Sender ist an ein anderes Modell gebunden (oder mit anderem DSM Protokoll)	Wählen Sie den richtigen Sender oder binden den neuen Sender
	Sender oder Luftfahrzeug zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern	Bringen Sie das Luftfahrzeug und an einen anderen Ort und versuchen dort eine neue Verbindung
Ruder bewegen sich nicht	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo	Ersetzen oder reparieren Sie die beschädigten Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel beschädigt/Steckerverbindung lose	Überprüfen Sie Kabel und Stecker, verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig
	Flugakku zu gering geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Gestänge kann sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher, dass das Gestänge frei läuft
Kontrollen reversiert	Einstellungen am Sender falsch	Führen Sie einen Kontroll Richtungstest durch und stellen den Sender richtig ein. (Siehe dazu Sender und Modelleinstellungen)

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Motor verliert Leistung	Einstellungen am Sender falsch	Prüfen Sie Motor und Antriebskomponenten auf Beschädigung (Ersetzen Sie falls notwendig)
Motor pulsiert und verliert danach Leistung	Niederspannungsabschaltung (LVC) aktiv da Akkukapazität erschöpft	Laden Sie den Flugakku oder ersetzen Sie ihn wenn er keine Leistung mehr hat
Motor/Regler ist nach der Landung nicht armiert	Überspannungsschutz (OCP) ist aktiv und hat den Motor gestoppt bei Gashebel auf Hoch Position	Bringen Sie den Gashebel und Trimmung auf Leerlaufposition
Servo blockiert bei vollem Ruderweg	Servowegeinstellung (Travel Adjust) ist über 100% gewählt und dreht Servo über	Stellen Sie Servowegeinstellung auf 100% oder weniger und/oder Subtrimmungen auf Null und justieren das Gestänge manuell

Ersatzteile

Nummer	Beschreibung
SPMA3178	Sport Cub S Regler/Empfänger
EFLB1501S25	150mAh 1S 3.7V 25C Li-Po
EFLC1008	1S USB Li-Po Ladegerät 300mA
HBZ4406	Hobbyzone Sport Cub: Fahrwerk
HBZ4420	Hobbyzone Sport Cub: Tragfläche
HBZ4413	Hobbyzone Sport Cub: Dekorbogen
HBZ44520	Hobbyzone Sport Cub: Rumpf m. Elektronik
HBZ4467	Hobbyzone Sport Cub: Rumpf o. Einbauten
HBZ4431	Hobbyzone Sport Cub: Leitwerk
HBZ4401	Hobbyzone Sport Cub: Propeller und Spinner
HBZ4429	Hobbyzone Sport Cub: Motor
HBZ4430	Hobbyzone Sport Cub: Getriebe
HBZ4421	Hobbyzone Sport Cub: Gestänge, Ruderhörner
HBZ4404	Hobbyzone Sport Cub: Propellerwelle
SPMSA2030L0	Spektrum 2,3-Gram Linear Servo Offset Servo m. langem Ruderweg
SPMRMLP6	Spektrum MLP6DSM 6CH SAFE Sender 2.4GHz
SPMRMLP61	Spektrum MLP6DSM 6CH SAFE Sender 2.4GHz

Optionale Bauteile

Nummer	Beschreibung
EFLUA1190	Schwimmer Set: UMX Carbon Cub SS
EFLB1501S45	E-flite 150mAh 1S 3.7V 45C LiPo Akku
SPMXC1040	1S LiPo 4-Port S44 AC/DC Ladegerät
SPMXC1060	1S USB LiPo 6-Port S63 Ladegerät
SPMR1000	DXe Sender
SPMR8000	DX8 Sender
SPMR6750	DX6 Sender

Garantie und Serviceinformationen

Warnung — Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum — Exklusive Garantie Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass dasgekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmung des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie — (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
(c) Ansprüche des Käufers ¬ Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus.

Ausgeschlossen sind auch Fälle die bedingt durch (vii) eine Nutzung sind, die gegen geltendes Recht, Gesetze oder Regularien verstoßen haben. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung — Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise — Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen — Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur — Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom

technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www. Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen — Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen — Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen

Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

10/15

Garantie und Service Kontakt Informationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Telefon/E-mail Adresse	Adresse
Europäische Union	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.eu	Hanskampring 9 D 22885 Barsbüttel, Germany
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	

Konformitätshinweise für die Europäische Union

EU Konformitätserklärung
Horizon LLC erklärt hiermit, dass dieses Produkt konform zu den essentiellen Anforderungen der RED, EMC, und LVC Direktives ist.
Eine Kopie der Konformitätserklärung ist online unter folgender Adresse verfügbar:
http://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance.

Betriebsfrequenz: 2402-2478 MHz
Max EIRP: 20dBm

Anweisungen zur Entsorgung von Elektro-und Elektronik-Altgeräten für Benutzer in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen ist der Benutzer dafür verantwortlich, unbrauchbare Geräte durch Abgabe bei einer speziellen Sammelstelle für das Recycling von unbrauchbaren elektrischen und elektronischen Geräten zu entsorgen. Die separate Sammlung und das Recycling von unbrauchbaren Geräten zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren und sicherzustellen, dass Geräte auf eine Weise wiederverwertet werden, bei der die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen dazu, wo Sie unbrauchbare Geräte zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei lokalen Ämtern, bei der Müllabfuhr für Haushaltsmüll sowie dort, wo Sie das Produkt gekauft haben.

© 2020 Horizon Hobby, LLC
HobbyZone, the HobbyZone logo, E-flite, SAFE, the SAFE logo, DSM, DSM2, DSMX, IC3, Bind-N-Fly, the BNF logo, and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC.
The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.
US 9,930,567. US 10,419,970. US 9,056,667. US 9,753,457. US 10,078,329.
US 8,672,726. US 7,898,130. D578,146.

www.horizonhobby.com

Created 12/19 62309 HBZ14400, HBZ14480